

2

Arbeitsmaterial und praktische Anwendung



STOCKMAR Wachsfolien in der Größe 200 x 40 mm

STOCKMAR Wachsfolien

Die Farbpalette der STOCKMAR Wachsfolien zeichnet sich mit ihren 18 leuchtenden Farben durch besondere Vielfalt aus. Neben den Farben aus dem zwölfteiligen Farbkreis im Sinne der Farbenlehre Goethes gibt es auch die Farben Schwarz, Weiß, Rosa und - für festliche Gelegenheiten - Gold und Silber. STOCKMAR Wachsfolien sind in zwei Größen erhältlich: in den Maßen 200 x 40 mm für kleinere Formen und Motive und 200 x 100 mm, was das Verzieren und Ummanteln größerer Gegenstände ermöglicht. STOCKMAR Wachsfolien werden aus einer gut plastischen Wachsmischung hergestellt und sind mit lichtechten Pigmenten gefärbt. Die Stärke von weniger als 1 mm und die spezifische Beschaffenheit machen STOCKMAR Wachsfolien ideal zum Ausschneiden von Formen, Figuren, Ornamenten und Mustern.

Praktische Anwendung

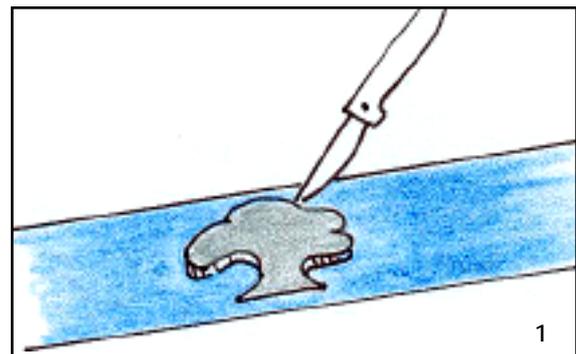
Geometrische Muster

Schneiden mit dem Messer

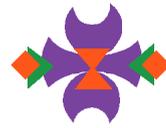
STOCKMAR Wachsfolien werden mit dem Lineal und einem Küchenmesser in geometrische Teile geschnitten (wie unter Teil 1 Einführung/ S. 2 beschrieben). Einfache runde Formen kann man auch direkt mit der Schere (z.B. Nagelschere) ausschneiden. Außerdem besteht die Möglichkeit, mit geeigneten Förmchen Motive auszustechen.

Ornamente und Figuren

Erstellen einer Schablone



Für aufwändigere Ornamente fertigt man zunächst eine Schablone an: Motiv auf leichte Pappe zeichnen, ausschneiden und auf die Wachsfolie drücken. Die Schablone mit einem Messer oder Cutter umfahren, dabei trennt man gleichzeitig das Ornament aus der Folie heraus. (Abb. 1).

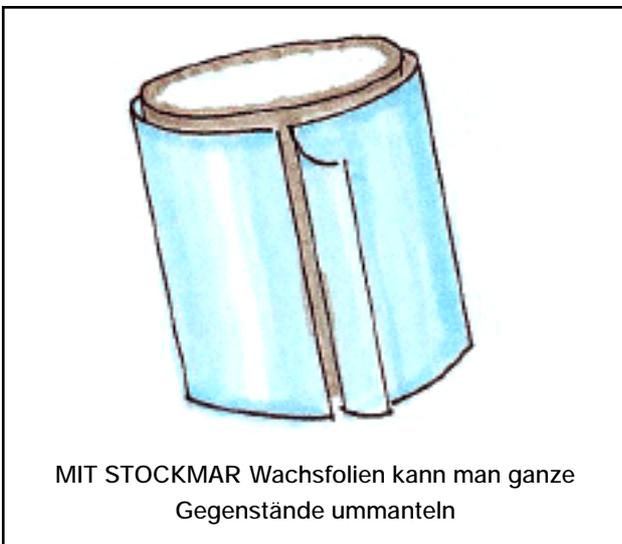


STOCKMAR Wachsfolien in der Größe 200 x 100 mm

Ummanteln eines Gegenstandes

Wachsfolie um den Gegenstand legen, andrücken und an der Naht mit dem Messer abschneiden. Naht mit dem Finger gut gegeneinander drücken und verstreichen (Abb. unten).

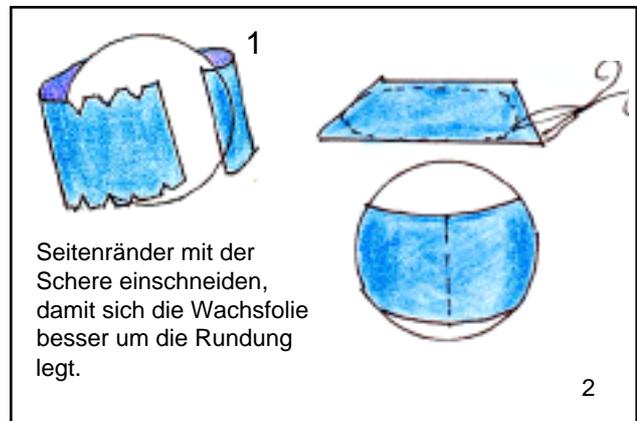
Der obere Rand kann mit dem Gegenstand abschließen, indem man ihn entsprechend



beschneidet, oder man lässt ihn 1 cm überlappen und legt ihn nach innen um; danach können die Verzierungen angebracht werden.

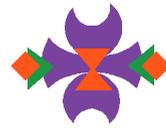
Das Ummanteln runder Gegenstände

Möchte man z.B. eine Kugel mit Wachsfolie ummanteln, geht man wie folgt vor: Wachsfolie um die Kugel legen, überstehende Streifen abschneiden und die Nahränder gut andrücken. Seitenränder mit der Schere einschneiden (Abb. 1), damit sich die Wachsfolie besser um die Rundung legt. Aus dem restlichen Streifen Vierecke ausscheiden, mit der Schere die Ecken rund abschneiden und auf die noch nicht bezogenen Kugelseiten drücken (2). Kugel in den Händen erwärmen; danach kann man die Unebenheiten mit den Fingern glätten.



1- STOCKMAR Wachsfolien sollen vor dem Verarbeiten bei Zimmertemperatur gelagert werden. Ausgekühltes Material haftet nicht gut.

2- Vor dem Fixieren z.B. mit Haarspray kann man die Wachsfolie mit einem Messer leicht von jedem Haftgrund wieder ablösen.



Haltbarmachen von Gegenständen

Gegenstände werden nach der Fertigstellung mit Haarspray oder Klarlack übersprüht; trocknen lassen und zweimal wiederholen. Noch mehr Festigkeit erhält man, wenn man mit einem Bootslack arbeitet. Die so behandelten Gegenstände sind gegen Wärme unempfindlich, sollten aber nicht unmittelbarer Sonne oder starker Hitze ausgesetzt werden. Durch die Lackierung erhalten die Gegenstände außerdem mehr Haltbarkeit und einen schönen Glanz.



Dieser Dosendeckel wurde mit blauer Wachsfolie überzogen und mit farbigen Büroklammern und kleinen Perlen verziert

Was man sonst noch alles machen kann Verzieren mit anderen Materialien

Wachsfolien können mit allen möglichen Gegenständen verziert werden. Hier einige Anregungen: Perlen, Ösen, Linsen, Kürbiskerne, Schuppen von Tannenzapfen, kleine Steinchen, Münzen, Glasscherben, Draht, Schnüre. usw.

Legt man zwei oder drei Platten übereinander, wird das Eindrücken von Verzierungen erleichtert und der Werkstoff gewinnt mehr Reliefwirkung. Das gilt auch, wenn man Muster einprägt. Dies kann geschehen mit Nägeln, Streichhölzern, Messerrücken, Stiften usw. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Hände und Arbeitsgerät wie Schere, Lineal, Nadel usw. überziehen sich beim Arbeiten mit einer leichten Wachsschicht. Diese kann mühelos entfernt werden, indem man alles in gut warmem Wasser, dem man ein paar Tropfen Spülmittel beigefügt hat, abwäscht. Mit Küchenpapier abtrocknen

ANREGUNG

Kombinieren mit Stockmar Knetwachs

Reste von STOCKMAR Knetbienenwachs oder -Knetwachs in Kombination mit Wachsfolien eignen sich hervorragend zum Verzieren von Kerzen und anderen Gegenständen. Sehr kleine Formen lassen sich mit Knetwachs leichter und unkomplizierter herstellen als mit Wachsfolie. Kleine Punkte, Ovale, Blättchen usw. kann man z.B. anfertigen, indem man ein Knetwachskügelchen mit dem Finger platt drückt und in die gewünschte Form modelliert (s. Abb. unten).



Mit Knetwachs verzierte Kerze



STOCKMAR